Meghan Markle trauert um ihren geliebten Hund Guy – Abschied in Liebe

Meghan Markle trauert um ihren verstorbenen Hund Guy und teilt emotionale Erinnerungen auf Instagram. Erfahren Sie mehr über ihren Verlust.

Berlin, Deutschland - Trauriger Schicksalsschlag bei Meghan Markle: Die ehemalige Herzogin von Sussex trauert um ihren geliebten Hund Guy. Am Dienstagabend (7. Januar) machte sie die Nachricht über ihren Instagram-Kanal offiziell und teilte ein emotionales Video, das viele ihrer Fans berührte. In ihrem Beitrag äußert sie, dass Guy, ein Beagle, knapp ein Jahrzehnt lang ein wichtiger Teil ihres Lebens war.

„2015 habe ich einen Beagle von einer Hunderettung in Kanada adoptiert. Er war in einem Tötungsheim in Kentucky gewesen und hatte nur noch wenige Tage zu leben“, beschreibt Meghan ihre erste Begegnung mit Guy. Dieses Statement bleibt nicht ohne emotionale Schwere: „Ich habe zu viele Tränen geweint,

um sie zu zählen. Die Art von Tränen, die einen dazu bringen, unter die Dusche zu gehen, in der absurden Hoffnung, dass das fließende Wasser auf dem Gesicht dafür sorgt, dass man die Trauer nicht spürt.“

Ein Unvergesslicher Begleiter

Das Video, das Meghan auf Instagram postete, zeigt zahlreiche gemeinsame Momente von ihr und ihrem verstorbenen Hund. Die beiden wirkten unzertrennlich – ob im Bett, in der Natur oder beim Kochen. Meghan zollt Guy Tribut und erklärt, dass er „der beste Begleiter war, den sich ein Mädchen nur wünschen konnte“. In ihrem Post bezieht sie sich auch auf die Herausforderungen, die Guy in seinem Leben überwinden musste, darunter eine schwere Verletzung, die mehrere Operationen erforderte.
„Dr. Noel Fitzpatrick, bekannt als ‚The Supervet‘, half ihm nach einem schrecklichen Unfall, und trotz der Meldung, dass er nie wieder laufen könnte, kämpfte er sich zurück“, erinnert sie sich.

„Harry und ich haben nächtliche Fahrten unternommen, um Guy zu besuchen, während er sich in Surrey erholte“, fügt Meghan hinzu. Diese Erlebnisse verdeutlichen die starke Bindung, die zwischen ihr, Harry und ihrem treuen Begleiter entstanden ist. Ihr Abschied von Guy ist nicht nur ein Verlust eines Haustiers, sondern eines treuen Weggefährten, der sie durch viele bedeutende Lebensereignisse begleitete.

Trauer um den Haustierverlust

Der Verlust eines Haustieres kann für viele Menschen genauso schmerzhaft sein wie der Verlust eines Freundes oder Familienmitglieds. Diana James, die Managerin des Blue Cross Pet Bereavement Support Service, betont, dass die Trauer um ein Haustier real ist und stark empfunden werden kann. „Jeder geht anders mit dem Verlust um. Es ist wichtig zu erkennen, dass es normal ist, darüber zu sprechen“, so James.
Sie verweist auch auf die unterschiedlichen Weisen, wie

Menschen trauern, sei es durch das Anlegen von Erinnerungsstücken oder durch die Entscheidung, einen neuen Hund in die Familie aufzunehmen.

„Bei der Entscheidung, möglicherweise ein neues Tier anzuschaffen, sollte jeder im Haushalt mit einbezogen werden“, empfiehlt sie. Auch die Möglichkeit, den Verlust zu besprechen und zu verarbeiten, sei entscheidend. Meghan ermutigt ihre Follower dazu, ihre Trauer auszudrücken und zu verstehen, dass es in Ordnung ist, zu trauern.

Abschließend bedankt sich Meghan für die Jahre, die ihr und Guy gemeinsam vergönnt waren: „Danke für so viele Jahre bedingungslose Liebe, mein süßer Guy.“ Ihre Worte und die geteilten Erinnerungen bieten nicht nur einen Einblick in ihre Trauer, sondern auch in die Bedeutung, die Tiere in unserem Leben haben.

Mehr Informationen zu Meghans Tribute an Guy und den kommenden Details ihrer Netflix-Serie „With Love, Meghan“, die auch Aufnahmen von Guy enthält, finden Sie in den entsprechenden Artikeln auf **Berlin Live** und **Yahoo**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• **www.berlin-live.de** • **www.yahoo.com**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de